

## Tour: Bahnwanderweg

Region: Semmering / Niederösterreich, Steiermark

Charakter: "Wanderweg am imposanten Weltkulturerbe Semmeringbahn"

Familientour, KulturWandertour

Gesamtdauer / Streckenlänge:

Mürzzuschlag bis Semmering: 4 - 5 Std. ca. 17 km Länge

Semmering bis Payerbach: 6 - 7 Std. ca. 21 km Länge

Semmering bis Gloggnitz: 6 - 8 Std. ca. 23 km Länge

Ausgangspunkt: Mürzzuschlag, Semmering, Klamm, Payerbach, Gloggnitz,.....

Schwierigkeit: leicht

Info: Tourismusbüro Semmering Tel. 02664 / 20025

**NIEDERÖSTERREICH - Bahnwanderweg - Semmering**  
Familientour, Wandertour, Kulturwanderung Varianten zwischen 4 - 8 Stunden Schwierigkeit: leicht

**Bahnwanderweg**  
Schwierigkeit: leicht  
Region: Semmering  
Charakter: "Wanderweg am imposanten Weltkulturerbe Semmeringbahn"  
Familientour, KulturWandertour  
Gesamtdauer / Streckenlänge:  
Mürzzuschlag bis Semmering: 4 - 5 Std. ca. 17 km Länge  
Semmering bis Payerbach: 6 - 7 Std. ca. 21 km Länge  
Semmering bis Gloggnitz: 6 - 8 Std. ca. 23 km Länge  
Ausgangspunkt: Mürzzuschlag, Semmering, Klamm, Payerbach, Gloggnitz,.....  
Info: Tourismusbüro Semmering Tel. 02664 / 20025

Tour-INFO schließen  
Tour-TEXT Druckversion  
PANORAMA Doppelpfeile warte  
HÖHENPROFIL schließen

Variantenreiche Erlebnisroute in der herrlichen Semmering Landschaft (Sonnwendstein).

Erkunden Sie die Semmering Landschaft auf Ghegas Spuren gemütlich in 2 Tagen.

Tourausgangspunkt ist der Bahnhof Mürzzuschlag.

Hier finden Sie den Kulturbahnhof Mürzzuschlag. Die Ausstellungswelt ermöglicht seinen Besucher imposante Einblicke in den Bau der Semmeringbahn.

Das Südbahn – Museum ist von 1. Mai – 31. Oktober täglich von 10 – 17 Uhr und von 1. November bis 30. April jeweils Samstag und Sonntag von 10 – 16 Uhr geöffnet.

Weiter geht es entlang der Schienen über den Hochweg nach Spital am Semmering. Wir überqueren die Landesstraße und gelangen über Steinhaus Richtung Passhöhe Semmering.

Vor der Passhöhe Semmering taucht die Bahn in den Haupttunnel ein, der aus zwei eingleisigen Tunnelröhren besteht.

Auf der Passhöhe rechts finden Sie die Talstation der Zau[ber:]g Kabinenbahn (Sommerbetrieb). Der Seewirt liegt idyllisch am kleinen Beschneigungsteich bei der Kabinenbahn.

Das Carolusdenkmal, liebevoll renoviert, der Beginn der Semmering – Pass – Neugestaltung. Hier wird sich in den nächsten Jahren einiges tun.

Überqueren sie die Bundesstraße, halten Sie sich links und Sie gelangen über den Wiesenweg zum neuen Beschneigungsteich. Die schöne Aussicht zum Hirschenkogel und Sonnwendstein entschädigt für den Umweg.

Von der Abzweigung zum Beschneigungsteich gelangen Sie über die Grenzlandhütte zum Hotel Panhans. Nach dem Hotel rechts ist die Abzweigung zum Bahnhof Semmering.

Beim Bahnhof Semmering (höchstgelegener Bahnhof der Südbahn) nehmen wir uns Zeit, die für die neue Skulptur "Fortuna", das Informationszentrum und das Denkmal Carl Ritter von Ghega.

Im Informationszentrum am Bahnhof Semmering erhalten Sie Informationen über die Semmeringbahngemeinden und Einblicke in den Bau des Welterbes Semmeringbahn.

Kurz nach dem Bahnhof finden die Kinder ein Paradies - der Kinderbahnhof!

Weiter zum Wolfsbergkogel. Vorbei bei der Haltestelle und dann rechts Richtung ehemaligen Kurhaus zur Doppelreiteraussichtswarte.

Die Doppelreiteraussichtswarte bietet einen großartigen Panoramablick auf den schönsten Abschnitt des Welterbes Semmeringbahn und die umgebende Landschaft.

Im Westen die beeindruckende Polleroswand (links) dahinter der höchste Punkt der Raxalpe, die 2007 hohe Heukuppe.

Im Süden der 1.523 m hohe Sonnwendstein ( links) und der Hirschenkogel ( rechts).

Nächste Station ist der "20 Schilling Blick". Eine Fotoplattform der ihnen die Perspektive des ehemaligen "20 Schilling" Scheins zeigt.

Weiter geht´s vom Wolfsbergkogel in den unteren Adlitzgraben. Hier finden wir das Viadukt über den unteren Adlitzgraben auch Fleischmannbrücke genannt.

Informationstafeln und die Werkzeughütten (nachgebaut nach Originalplänen) bilden einen weiteren Punkt auf diesem Themenweg. Weiter verläuft der Weg aufwärts nach der Brücke rechts in den Wald.

Überqueren Sie den Roten Berg und Sie gelangen zum imposantesten Bauwerk der Semmeringbahn " Der Kalten Rinne". Arbeiterhütten, Originalbausteine aus dem Steinbruch – Zeugen des Bahnbaues. Achtung auf eigene Gefahr ist der Aufstieg zur Kalten Rinne und zum Steg auf der Kalten Rinne.

Nun geht´s talauswärts der Straße entlang zum Blunzenwirt. Schauen Sie immer wieder links und sie erkennen die Krausel Klause und den Krausel Tunnel.

Nach einer verdienten Rast geht´s bergauf in den Ort Breitenstein. Neben den Gemeindeamt finden sich für die Kleinsten wieder ein Spielplatz. Rechts folgen Sie wieder den Wanderweg, geradeaus kommen sie zum Bahnhof.

Auch im Gemeindegebiet von Breitenstein finden Sie Informationstafeln zur Bahnstrecke.

Am Weinzettelfeld finden Sie ebenfalls einen imposanten Aussichtspunkt. Drehen sie sich kurz um und sie blicken tief ins Tal zurück nach Breitenstein, die Polleroswand und die Kalte Rinnen.

Das Viadukt über den Gamperlgraben ist der nächste Höhepunkt unserer Wanderung. Ein faszinierendes Beispiel für eine harmonische architektonische Integration in die Landschaft.

Das nächste Bauwerk – das Wagnergrabenviadukt.

In Klamm teilen sich die Wege nach Gloggnitz oder nach Payerbach. Hier können auch einen Abstecher zum Althammerhof machen. Herrliche Produkte vom Schaf erwarten Sie.

Die Variante Payerbach führt über Küb vorbei am historische Postamt nach Payerbach.

Das Viadukt über die Schwarza in Payerbach ist das längste Bauwerk der Semmeringbahn. Weinliebhaber können hier am Wochenende das Vinodukt inkl. Mediaschau buchen. Infos unter 02666 52423.

Und schließlich der Bahnhof Payerbach mit einen kleinen Freilichtmuseum.

Die Variante Gloggnitz führt von den Abzweigung in Klamm über den Bahnhof Eichberg hinunter zum Schloss Gloggnitz.

Vorbei am Naturbad (eine kurze Abkühlung gefällig) durch die Alpenstadt zum Bahnhof Gloggnitz.

Den Endpunkt der Tour ist der Bahnhof Gloggnitz.

## **Weitere Informationen:**

Tourismusbüro Semmering, A-2680 Semmering, Paßhöhe 248

Tel. 02664/20025, Fax 02664/20029, [tourismus@semmering.gv.at](mailto:tourismus@semmering.gv.at), [www.semmering.at](http://www.semmering.at)